Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung	Künstlerische Praktiken, Wohlbefinden und soziale Transformation
Code der Lehrveranstaltung	53161
Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung	
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	GSPS-06/A
Sprache	Italienisch
Studiengang	Master in Soziale Arbeit und Sozialpolitik
Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)	
Dozenten/Dozentinnen	Dott. mag. Lorena La Rocca, Lorena.LaRocca@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/55282
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Erstes Semester
Studienjahr/e	2
KP	4
Vorlesungsstunden	24
Laboratoriumsstunden	0
Stunden für individuelles Studium	76
Vorgesehene Sprechzeiten	12
Inhaltsangabe	Die Lehrveranstaltung untersucht künstlerische Praktiken als Ressourcen für Wohlbefinden und soziale Transformation im Kontext sozialer Arbeit. Sie beleuchtet die Rolle ästhetischer Erfahrungen für individuelle und kollektive Entwicklungsprozesse. Im Fokus stehen partizipative und inklusive Ansätze in unterschiedlichen sozialen Kontexten. Ziel ist die Entwicklung reflexiver und handlungsorientierter Kompetenzen.

Themen der Lehrveranstaltung	Künstlerische Praktiken in der sozialen Arbeit; Wohlbefinden und ästhetische Erfahrungen; Partizipative und inklusive Ansätze; Soziale Transformation durch kreative Prozesse.
Stichwörter	
Empfohlene Voraussetzungen	
Propädeutische Lehrveranstaltungen	
Unterrichtsform	
Anwesenheitspflicht	Laut Studiengangsregelung
Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse	Die Lehrveranstaltung zielt darauf ab, Kenntnisse über künstlerische Praktiken als Mittel zur Förderung von Wohlbefinden und sozialer Transformation zu vermitteln. Sie fördert die Fähigkeit, ästhetische Erfahrungen in pädagogischen und sozialen Kontexten gezielt einzusetzen. Zudem werden Kompetenzen zur Planung partizipativer und inklusiver Projekte entwickelt. Ein weiteres Ziel ist die Stärkung reflexiver und professioneller Handlungskompetenz. Fähigkeit, künstlerische Praktiken im sozialen Kontext anzuwenden; Analyse ästhetischer Erfahrungen im Hinblick auf Wohlbefinden; Planung partizipativer und inklusiver Projekte; Reflexion professioneller Praxis.
Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche Informationen)	
Art der Prüfung	
Bewertungskriterien	
Pflichtliteratur	
Weiterführende Literatur	
Weitere Informationen	
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	